

Musikwissenschaft und Geschichte des Musiktheaters

Verliehener Titel

Bachelor of Arts

Optionen

Für die Möglichkeit, den Zusatz «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» zu erwerben, wenden Sie sich bitte an das betreffende Departement (siehe Kontakt).

Studiensprachen

Studium in zwei Sprachen, auf Deutsch und Französisch

Studienbeginn

Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingsemester (Februar)

Zugang zu weiterführenden Studien

Master

In diesem Bachelorprogramm erforschen die Studierenden die Form, Funktion und Bedeutung von Phänomenen aller Art in der Musik verschiedener Kulturkreise. Hauptbereich ist die europäische Musik vom Mittelalter bis zur Neuzeit. Die Universität Freiburg ist die erste in der Schweiz und eine der ersten in Europa, die den Studienbereich Musikwissenschaft und Geschichte des Musiktheaters eingeführt haben. Somit ist sie ein besonders aktives Forschungszentrum auf nationaler und internationaler Ebene.

Ein spezielles Hauptgewicht wird auf die Erforschung der Musik als sprachliches System gelegt. Dabei wird insbesondere der Bezug zu den Kodierungen anderer Ausdrucksformen untersucht sowie die Mittel, mit denen komplexe Systeme wie die Oper, die Liturgie, das Filmschaffen und weitere Medien in der zeitgenössischen Gesellschaft geschaffen werden.

Die Vorlesungen und Proseminare werden teils auf Deutsch, teils auf Französisch durchgeführt. Die Studierenden können jedoch die schriftlichen Arbeiten und Prüfungen in der Sprache ihrer Wahl ablegen (Deutsch, Französisch oder Italienisch).

Profil des Studienprogramms

Die Musikwissenschaft erforscht Form, Funktion und Bedeutung von musikalischen Phänomenen in verschiedenen Kulturkreisen – ob sie uns nun zeitlich oder geografisch nahestehen oder nicht. Hauptbereich ist die europäische Musik vom Mittelalter bis zur Neuzeit.

Freiburger Profil

Der Unterricht dieses Departements der Universität Freiburg – des ersten in der Schweiz und eines der ersten in Europa – zeichnet sich insbesondere durch seine Internationalität und interdisziplinäre

Ausrichtung aus. Ein besonderes Hauptgewicht wird auf die Erforschung der Musik als sprachliches System gelegt. Dabei wird insbesondere der Bezug zu den Kodierungen anderer Ausdrucksformen untersucht sowie die Mittel, mit denen in den zeitgenössischen Kulturen komplexe semiotische Systeme wie die Oper, die Liturgie, das Filmschaffen und weitere Medien geschaffen werden.

Das Departement für Musikwissenschaft ist zudem eines der aktivsten Forschungszentren in der Schweiz und in ganz Europa.

Das Studium in Musikwissenschaft und Geschichte des Musiktheaters umfasst die Stufe Bachelor (3 Jahre) und Master (2 Jahre). Die Vorlesungen und Proseminare werden teils auf Deutsch und teils auf Französisch durchgeführt, wie dies an der Universität Freiburg traditionell der Fall ist. Die Studierenden werden aufgefordert, Vorlesungen in den beiden Sprachen zu belegen, können ihre schriftlichen Arbeiten und Prüfungen jedoch in der Sprache ihrer Wahl ablegen (Deutsch, Französisch oder Italienisch).

Das Studienprogramm sieht auf Bachelorstufe Einführungskurse (Geschichte, Bibliografie, Notenschrift, Musiktheorie), analytische Proseminare zur Analyse musikalischer Werke, Vorlesungen zum Thema *Musik und visuelle Künste* sowie Meisterkurse vor. Durch die BENEFRI-Vereinbarung können die Studierenden auch Vorlesungen am Institut für Musikwissenschaft der Universität Bern und Veranstaltungen in Musikethnologie an der Universität Neuenburg belegen.

Ebenso werden die Studierenden aufgefordert, aktiv an den Forschungs- und Öffentlichkeitsveranstaltungen des Departements teilzunehmen: Kolloquien, Konferenzen, kommentierte Konzerte und Opern, Ciné-Club usw.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven

Den Studierenden der Musikwissenschaft stehen folgende Berufsmöglichkeiten offen, insbesondere nach Erhalt des Masterdiploms:

- Forschung (Projekte des Schweizerischen Nationalfonds, Universitäten, Musikhochschulen);
- Lehrtätigkeit: Sekundarstufe I und II, Universitäten, Musikhochschulen (Musikgeschichte);
- Journalismus: Radio, Printmedien;
- Musikbibliothek, Museumskurator (Musikinstrumentenmuseum, Musikkollektionen in historischen Museen usw.);
- Musikarchiv (Stadt- und Kantonsarchive, Mitarbeiter des RISM oder der Schweizer Nationalphonothek usw.);
- Musikedition;
- Mitarbeit in einer musikfördernden Organisation (SUISA, ProHelvetia usw.);
- Festival- und Konzertorganisation, Kontaktperson, Verantwortung für Saalpläne, Regie, Inspizient Oper;
- Musiker (mit Zusatzstudium an einer Musikhochschule).

Studienaufbau

Studienstruktur

120 ECTS-Kreditpunkte + 60 ECTS-Kreditpunkte in einem Nebenprogramm nach Wahl, 6 Semester

Studienplan

<https://studies.unifr.ch/go/q>

Bemerkung

Ab dem Herbstsemester 2025 gilt ein neuer Studienplan.

Zulassung

Folgende **schweizerische Vorbildungsausweise** berechtigen zur **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg:

- Schweizerische oder schweizerisch anerkannte kantonale, gymnasiale Maturität
- Berufs- oder Fachmaturitätsausweis + Zeugnis über die Ergänzungsprüfung der Schweizer Maturitätskommission (Passerelle)
- Bachelorabschluss einer schweizerischen universitären Hochschule, einer anerkannten schweizerischen Fachhochschule (FH) oder pädagogischen Hochschule (PH)

Eine **Liste aller weiteren anerkannten schweizerischen Vorbildungsausweise** befindet sich auf der Webseite von swissuniversities: <https://studies.unifr.ch/go/de-admission-swisscertificates>

Ausländische Vorbildungsausweise werden grundsätzlich nur anerkannt, wenn sie im Wesentlichen einer schweizerischen gymnasialen Maturität entsprechen. Sie müssen einen allgemein bildenden Charakter aufweisen. Als allgemein bildend gilt ein ausländischer Vorbildungsausweis, wenn unter anderem in den letzten drei Schuljahren der Sekundarstufe II durchgehend mindestens sechs allgemein bildende, voneinander unabhängige Fächer gemäss folgender Liste absolviert wurden:

1. Erstsprache
2. Zweitsprache
3. Mathematik
4. Naturwissenschaften (Biologie oder Physik oder Chemie)
5. Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie oder Geschichte oder Wirtschaft/Recht)
6. Frei wählbar (Informatik oder Philosophie oder eine zusätzliche Sprache oder ein Fach aus den Fächergruppen 4 oder 5)

Die allgemeinen sowie die **länderspezifischen Mindestanforderungen für ausländische Vorbildungsausweise** für die **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg befinden sich auf der Webseite von swissuniversities: <https://studies.unifr.ch/go/de-admission-countries>

Zusätzlich muss der **Nachweis ausreichender Deutsch- oder Französischkenntnisse** erbracht werden.

Alle Richtlinien sind abrufbar unter: <https://studies.unifr.ch/go/adm-guidelines>

Als Grundlage für die Bewertung von ausländischen Vorbildungsausweisen gelten die «Empfehlungen für die Bewertung ausländischer Reifezeugnisse» verabschiedet von der Kammer

universitäre Hochschulen von swissuniversities am 11.11.2021 (<https://studies.unifr.ch/go/swissuniversities21de>). Die Zulassungsbestimmungen sind jeweils für das angegebene akademische Jahr gültig. Das Rektorat der Universität Freiburg behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

Varianten

Wird auch als Nebenprogramm angeboten (60/30 ECTS-Kreditpunkte).

Kontakt

Philosophische Fakultät
Departement für Musikwissenschaft
Isabelle Haldemann
isabelle.haldemann@unifr.ch
<http://studies.unifr.ch/go/de-musicology>